



INTERKULTURELLE  
**PROJEKT  
HELDEN**  
[www.i-projekthelden.de](http://www.i-projekthelden.de)

20

24





# INHALT

VORWORT .....	6
DER VORSTAND .....	7
DER JUGENDVORSTAND .....	8-9
ÜBER UNS.....	10-11
UNSER ANGEBOT .....	12-13
 .....	14
MOBILE KUNST- UND KULTURPROJEKTE .....	15
SPRACH- UND LERNFÖRDERUNG.....	15
DAS TEAM .....	16-17
PARTNER, FÖRDERER UND GREMIEN.....	17-19
JANUAR .....	20
FEBRUAR .....	21-22
MÄRZ .....	23
APRIL.....	24-25
MAI .....	26-28
JUNI .....	29-32
JULI .....	33-36
AUGUST .....	37-39
SEPTEMBER .....	40-43
OKTOBER.....	44
NOVEMBER .....	45-48
DEZEMBER .....	49-53



Liebe Neusserinnen und Neusser,

wie der vorliegende Jahresbericht zeigt, haben die Interkulturellen Projekthelden auch im Jahr 2024 ein beeindruckendes Engagement im sozialen Bereich gezeigt. Mit ihren kulturellen und pädagogischen Initiativen bereichern die Projekthelden unsere Heimatstadt Neuss auf vielfältige Weise.

Im Zentrum ihrer Arbeit stehen Werte wie Vielfalt, Bildung, Integration, Partizipation, Respekt, Toleranz und Dialog. Besonders hervorzuheben ist ihr kontinuierlicher Einsatz in der Extremismusprävention. Durch Workshops und Seminare wurden Jugendliche und junge Erwachsene für die Gefahren extremistischer Ideologien sensibilisiert und gleichzeitig darin bestärkt, sich aktiv für unsere demokratische Gesellschaft einzusetzen.

Ein wichtiger Schritt in diesem Bereich war im Jahr 2024 die Anschubfinanzierung der Stadt Neuss für das HeldenNetzwerk, ein Projekt zur Prävention von Extremismus in all seinen Formen. Damit wurde ein bedeutender Impuls gesetzt, um diese wichtige Arbeit weiter auszubauen.

Ein ebenso zentraler Bestandteil der Arbeit ist das Engagement im Bereich Nachbarschaft und Generationen. Die Interkulturellen Projekthelden schaffen in unserer Stadt Orte der Begegnung, an denen Menschen unterschiedlichen Alters zusammenkommen, sich austauschen und gegenseitig unterstützen. Dieses besondere Engagement wurde auch durch die Auszeichnung mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis im Bereich Generationen gewürdigt.

All diese Projekte wären ohne den unermüdlichen Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer nicht möglich. Ihr Engagement prägt das soziale und kulturelle Leben in unserer Stadt nachhaltig. Dafür gilt allen Beteiligten mein herzlicher Dank.

Die Arbeit des Vereins, sei es im Einsatz gegen Antisemitismus und Rassismus, in der Extremismusprävention oder in der Förderung von Integration und der Stärkung junger Menschen, verdient große Anerkennung. Es ist ermutigend zu sehen, wie solche Initiativen das Miteinander in unserer Stadt stärken.

Ich lade Sie herzlich ein, sich in diesem Bericht ein Bild von den vielfältigen Projekten der Interkulturellen Projekthelden im Jahr 2024 zu machen. Möge die Lektüre Ihnen einen Einblick in diese wichtige Arbeit geben und zugleich dazu anregen, sich selbst für ein respektvolles und solidarisches Miteinander einzusetzen.

Ihr Reiner Breuer  
Bürgermeister der Stadt Neuss



Foto: BTW / Stella von Saldern

Auch im Jahr 2023 haben die Interkulturellen Projekthelden wieder wertvolle Arbeit rund um die Integration und Förderung von Kindern und Jugendlichen geleistet. Insbesondere Schülerinnen und Schüler nehmen regelmäßig mit spürbarer Begeisterung und in großer Zahl an den vielfältigen Projekten teil, die im „InKult“ am Berghäusenschweg angeboten werden.

Dazu gehört inzwischen auch eine Zusammenarbeit mit dem Verein „Neuss hilft“, um gemeinsam das große Leid der Menschen in den Erdbebengebieten der Türkei und Syrien zu lindern.

Dass sich die Angebote im „InKult“ großer Beliebtheit erfreuen, führte in der Vergangenheit nicht nur zu erfreulich hohen Besucherzahlen in der Jugendeinrichtung, sondern auch zu einem Platzmangel vor Ort. Ich freue mich daher mit dem Vorsitzenden Umut Ali Öksüz und seinem Team, dass die Interkulturellen Projekthelden nun auch in den Räumen des Treffs an der Weberstraße 72 des Neusser Bauvereins zwei Mal wöchentlich Kindern und Jugendliche Angebote zur Freizeitgestaltung machen können.

Und noch eine schöne Nachricht machte das Jahr 2023 zu einem besonderen für die Projekthelden: Der Verein ist als „Arbeitgeber der Zukunft“ ausgezeichnet worden, da er sowohl den Besucherinnen und Besuchern der Einrichtung, als auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie weiteren Partnerinnen und Partnern gegenüber verantwortungsvoll und transparent handelt. Herzliche Glückwünsche zur Verleihung dieses Preises!

Seit ihrer Gründung unterstütze ich die Interkulturellen Projekthelden und ihre wichtige Arbeit. Meine regelmäßigen Besuche im „InKult“ und den Austausch mit Umut Ali Öksüz und seinem Team schätze ich sehr. Mein herzlicher Dank gilt allen „Interkulturellen Projekthelden“ sowie ihren Unterstützerinnen und Unterstützern für den wertvollen Einsatz!

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Hermann Gröhe'. The signature is fluid and cursive.

Hermann Gröhe

Mitglied des Deutschen Bundestages für Neuss, Dormagen, Grevenbroich und Rommerskirchen



Liebe interkulturelle Projekthelden,

ich freue mich, für Euer Jahrbuch erneut ein Vorwort schreiben zu dürfen. Immer wieder präsentiert ihr neue wichtige Themen. In allen Projekten geht es Euch um eine respektvolle und demokratische Gesellschaft, die von einem guten Miteinander geprägt ist.

Es ist jedes Jahr spannend zu lesen, wo ihr Euch beteiligt habt und welche Themen im Fokus waren.

Für das Jahr 2024 möchte ich gerne folgende Themen herausstellen:

1. Im Jahr 2024 seit ihr Themensieger beim Deutschen Nachbarschaftspreis geworden. Bei diesem Projekt fördert ihr aktiv das Zusammenleben von Jung und Alt in Eurem Stadtteil, indem Jugendliche Eurer Einrichtung das benachbarte Seniorenheim besuchen und dort gemeinsam mit den Bewohner:innen z.B. spielen, backen oder sich gemeinsam um den Garten kümmern. Dieses Projekt bringt Leben und Abwechslung in die Einrichtung. Es fördert aber auch das gegenseitige Verstehen und den Austausch der verschiedenen Generationen.
2. Seit vielen Jahren schon greift ihr das Thema sexualisierte Gewalt auf und seid sehr sensibel bezüglich ihrer unterschiedlichen Erscheinungsformen. In Eurer Einrichtung lebt ihr, dass alle Menschen ungeachtet ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung oder Identität willkommen sind und habt damit eine Vorbildfunktion.
3. Kinderrechte und Kinderschutz sind Euch ein zentrales Anliegen. Wichtig ist für Euch bei diesen Themen immer, dass die Sichtweisen von Kindern und Jugendlichen miteinbezogen werden und Schutzkonzepte gemeinsam entwickelt werden. Dazu habt ihr zwei Kurzfilme gedreht. Deutlich wurde darin, dass Kinder und Jugendliche auch von extremistischen Einflüssen zu schützen sind, da diese eine erhebliche Gefährdung für die körperliche, seelische und geistige Entwicklung der Jugendlichen darstellen. Dieses Thema greift ihr auch bei der Gründung Eurer Heldennetzwerkes auf, dass Kinder und Jugendlichen Orientierung bieten und sie vor extremistischen Einflüssen schützen soll.

In Eurer Einrichtung verwirklicht ihr das, was Jugendeinrichtungen für Kinder sein sollten nämlich "Safe Spaces". Wenn diese von den Kindern und Jugendlichen als solche empfunden werden, sieht man, was für tolle Projekte, Filme und Ideen daraus entstehen können und wie die Kinder und Jugendliche Eurer Einrichtung davon in Ihrer Entwicklung profitieren!

Dafür vielen Dank und viel Erfolg für Eure weitere Arbeit!

Susanne Benary

Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses (bis Oktober 2025)

# VORWORT

In unserer vielfältigen Gesellschaft ist Integration ein wesentlicher Bestandteil des Zusammenlebens – und gleichzeitig gelebte Realität. Natürlich fällt es vielen Menschen leichter, mit Gleichgesinnten in Kontakt zu treten – mit denen, die eine ähnliche kulturelle Prägung und gemeinsame Werte teilen. Doch genau das kann dazu führen, anderen Kulturen mit Zurückhaltung oder gar Vorurteilen zu begegnen.

Solche Dynamiken fördern stereotype Denkmuster und können Ausgrenzung sowie Rassismus begünstigen. Leider beobachten wir in unserer Gesellschaft in diesem Bereich auch Rückschritte. Im Englischen spricht man von „Self Segregation“ – dem bewussten Rückzug in die eigene kulturelle Blase.

Genau hier setzen wir, die Interkulturellen Projekthelden, mit klarer Haltung und aktivem Engagement an. Wir wollen Brücken bauen – zwischen Kulturen, Lebenswelten und Menschen. Wir schaffen Räume der Begegnung, in denen gegenseitiges Verständnis wachsen kann. Der Begriff „Interkultur“ war selten so relevant wie heute.

Auch im Jahr 2024 blicken wir mit Stolz auf zahlreiche erfolgreiche Projekte zurück – darunter der Start des Heldennetzwerks. Unsere Arbeit steht für Vielfalt, Zusammenhalt und gesellschaftliches Miteinander.

Unser besonderer Dank gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern – den Sponsoren, Trägern sowie den vielen ehrenamtlich Engagierten, ohne die all das nicht möglich wäre. Wir wünschen viel Freude beim Durchblättern unseres Jahrbuchs 2024.

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir in unseren Publikationen das generische Maskulinum. Alle Personenbezeichnungen in diesem Text gelten – sofern nicht anders angegeben – gleichermaßen für alle Geschlechter.



Für den Vorstand  
Mechtild Swertz und Umut Ali Öksüz

# VORSTAND



**UMUT ALI ÖKSÜZ**

VORSITZENDER

PÄDAGOGE,  
KINDERSCHUTZFACHKRAFT § 8A  
[WWW.UMUTALIOEKSUEZ.DE](http://WWW.UMUTALIOEKSUEZ.DE)



**MECHTILD SWERTZ**

STELLVERTRETENDE VORSITZENDE

REKTORIN I.R.



**DENIZ CERI**

STELLVERTRETENDE VORSITZENDE

SOZIALARBEITERIN GESAMTSCHULE  
NORF.



**KEVSELER ÖKSÜZ**

VORSTANDSMITGLIED

DIPL. ÖKONOMIN



**DENNIS PALMÉN**

VORSTANDSMITGLIED

FREIER AUTOR,  
KOMPONIST, REGISSEUR  
[WWW.THELOOTERS.DE](http://WWW.THELOOTERS.DE)



**LEYLA ÖZDEMİR**

VORSTANDSMITGLIED

SONDERPÄDAGOGIN



**BRITTA FRANKEN**

VORSTANDSMITGLIED

GESCHÄFTSFÜHRERIN IM TAS  
[WWW.TAS-NEUSS.DE](http://WWW.TAS-NEUSS.DE)



**CLAUDIA EHRENTRAUT**

VORSTANDSMITGLIED

DIPL. DESIGNERIN, KÜNSTLERIN  
[WWW.CLAUDIA-EHRENTRAUT.DE](http://WWW.CLAUDIA-EHRENTRAUT.DE)

# DER JUGENDVORSTAND

Wir sind Anna (22) und Mirac (21) – seit mehreren Jahren engagieren wir uns als Jugendsprecher bei den Interkulturellen Projekthelden.

Unsere ehrenamtliche Arbeit in Neuss findet vor allem im Rahmen von freizeitpädagogischen Projekten für Kinder und Jugendliche statt. Ob Theater, Hip-Hop, Kunst, Comics oder kreative Workshops – wir waren bei vielen spannenden Projekten dabei und haben dadurch zahlreiche inspirierende Menschen kennengelernt.

Auch im Jahr 2024 durften wir wieder wertvolle Erfahrungen sammeln, die uns persönlich, aber auch für unsere Zukunft weiterbringen. Rückblickend hätten wir uns zu Beginn nie träumen lassen, einmal eigene Projekte zu leiten – heute gehört genau das zu unseren größten Lernfeldern. Unser Ziel ist es, junge Menschen zu ermutigen, ihre Ideen zu zeigen, an sich zu glauben und sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen. Wir möchten ein Zeichen setzen: Jede\*r kann etwas bewegen – wenn wir zusammenhalten und gemeinsam handeln.

Für den Jugendvorstand

Anna Rajavi und Mirac Göl



**ANNA**

Sprecherin des Jugendvorstandes

**MIRAC**

Stv. Sprecher des Jugendvorstandes

# ÜBER UNS

Die Interkulturellen Projekthelden e. V. gestalten und organisieren freizeitpädagogische Aktivitäten und bieten außerschulische kulturelle Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche in Neuss an. Seit 2016 besteht der Verein als e. V., war aber zuvor bereits jahrelang als Jugendinitiative aktiv. 2017 fand der Umzug in unsere eigene Einrichtung am Berghäuschenweg 30 statt. Viele Projekte finden aber weiterhin in verschiedenen Institutionen der Neusser Stadtgesellschaft statt. Seit 2019 betreiben wir darüber hinaus ein eigenes Jugendzentrum „Das InKult“ im Augustinusviertel.

## Arbeit des Vereins

Unsere Projekte rund um Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche, die stets von Künstlerinnen und Künstlern und Pädagoginnen und Pädagogen, sowie ehrenamtlichen Jugendlichen, Eltern oder Rentnerinnen und Rentnern gestaltet und betreut werden, lassen sich in folgende Bereiche einordnen:

- Identitätsstärkung
- Interaktive Integrationsarbeit (Jugendliche gegen Vorurteile und Extremismus stärken)
- Geschlechtergerechtigkeit
- Förderung von Begegnungen
- Förderung der Persönlichkeitsentdeckung
- Förderung und Entdeckung der Talente

Durch das vielseitige Angebot – ob beim Komponieren eigener Songs, dem Drehen von Videos oder dem Zeichnen eigener Manga- und Comicfiguren – entsteht ein Begegnungsraum für Kinder und Jugendliche aller Kulturen, Religionen und Herkunftsländer. Hier können sie ihre Talente entdecken und ihre Identität stärken. Gleichzeitig ermöglicht es ihnen, mit der Stadtgesellschaft in Kontakt zu kommen.

Für die konzeptionelle Arbeit der Projekthelden ist es daher von entscheidender Bedeutung, dass die Projekte in den Neusser Kultur- und Bildungseinrichtungen umgesetzt werden. Zu Beginn eines jeden Projekts erhalten die Kinder und Jugendlichen eine Einführung in die jeweilige Institution, bevor sie mit der Projektarbeit starten. Auf diese Weise werden ihnen ihre Stadt und ihre Kultur nähergebracht und dadurch eine stabile Grundlage zur Identifikation mit ihrer Heimat Neuss geschaffen. Während der gemeinsamen Arbeit in der Gruppe werden Vorbehalte abgebaut und Brücken zwischen allen Beteiligten und Teilen der Gesellschaft geschlagen.

Darüber hinaus bieten die Interkulturellen Projekthelden vielfältige Unterstützung im Alltag an. Sie engagieren sich in der Sprach- und Leseförderung, sind im Programm „Bildung und Teilhabe“ (BuT) aktiv und haben stets ein offenes Ohr für schulische wie private Anliegen. Außerdem können Kinder und Jugendliche den Offenen Treff „InKult“ besuchen und an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen.

## Ziele

Unser Hauptanliegen ist es, Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg zu offenen, toleranten, selbstbewussten und zugleich verantwortungsbewussten Menschen zu begleiten und zu fördern. Wir möchten sie dabei unterstützen, ihre Talente zu entdecken und zu entfalten, ebenso wie ihre individuelle Identität zu finden und wertzuschätzen.

In unserer multiethnischen Gesellschaft, die gleichermaßen Herausforderungen wie auch große Bereicherungen mit sich bringt, wollen wir ihnen die notwendigen Fertigkeiten an die Hand geben, um ihre persönliche wie auch die gesellschaftliche Zukunft erfolgreich mitzugestalten.

## Unsere Themen

Als Interkulturelle Projekthelden haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, Projekte im Bereich Prävention zu organisieren und durchzuführen. Dabei steht die Vermittlung von Vielfalt im Mittelpunkt unserer Arbeit. Gemeinsam mit unterschiedlichen Kooperationspartnern, wie Schulen, Kultureinrichtungen oder Universitäten, möchten wir Kinder und Jugendliche bestmöglich in ihrer Entwicklung begleiten und fördern.

Unsere Arbeit orientiert sich dabei bewusst an den verschiedenen Präventionsstufen – Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention. Um den vielfältigen Anforderungen gerecht zu werden, haben wir folgende thematische Säulen konzeptionell aufgestellt, die wir in unseren interaktiven Projekten gezielt aufgreifen und bearbeiten:

- Demokratieförderung
- Extremismusprävention
- Förderung der Integration
- Kultursensibilität
- Partizipation & Ehrenamt
- Anti-Rassismus Prävention
- Prävention sexueller Gewalt

# UNSER ANGEBOT

Unsere Arbeit orientiert sich an den zentralen Lebensbereichen von Heranwachsenden, sowohl im Bereich Schule als auch in der Freizeit bis hin zur ganz persönlichen Beratung.

Konkret haben wir folgende Angebote im Programm:

## Kinder & Jugendarbeit

Die Interkulturellen Projekthelden führen diverse Angebote im Bereich der Kulturellen Bildung und Freizeitpädagogik für Kinder und Jugendliche durch.

Besonders zur Ferienzeit und an Wochenenden ist es wichtig, Heranwachsenden Möglichkeiten zur Talentförderung, Interessenbildung und Persönlichkeitsentfaltung zu bieten.

Wir verfolgen deshalb mit unseren Projekten folgende Ziele: Spaß, Respekt, Toleranz, Kommunikation und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch Interaktion und ein gemeinsames Miteinander. Wir sind in Neuss mit verschiedenen Kooperationspartnern in den Bereichen Kultur und Bildung vernetzt und arbeiten eng mit der Stadt und allen Bildungseinrichtungen zusammen.

Alle Informationen zu den jeweiligen Projekten finden Sie auf der Unterseite „Aktuelle Veranstaltungen“. Wählen Sie dort das passende Projekt aus und melden Sie Ihr Kind bequem online an. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit allen Informationen.

Achtung: Die Plätze sind begrenzt, Wartelisten werden geführt.

## Angebote für pädagogische Einrichtungen & Schulen

Die Projekt- und Workshopangebote der Interkulturellen Projekthelden sind nach Absprache auch für Schulen und andere pädagogische Einrichtungen durchführbar.

Gerne vermitteln wir Ihnen zur Unterstützung Ihre Projekte in Ihren Einrichtungen Künstlerinnen und Künstler sowie ein passgenaues Projektkonzept. Dies ist auch für Projekte im Rahmen von Landesförderprogrammen wie z.B. "Kultur und Schule" möglich.

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail mit einer kurzen Vorstellung Ihrer Einrichtung und Ihren Wünschen für das zu planende Projekt.



## Lernförderung im Rahmen des Bildungsgutscheines

Die Möglichkeit, über Bildungsgutscheine eine individuelle Förderung zusätzlich zur schulischen und sonstigen bereitgestellten Förderung zu erhalten, ist ein wichtiger Programmbaustein beim Ausgleich pandemiebedingter Lernrückstände. Auch wir sind als Bildungseinrichtung zertifiziert und unterstützen Sie und Ihr Kind im Rahmen der Lernförderung.

Sie möchten Ihr Kind bei uns anmelden oder haben noch Fragen?

Schreiben Sie uns direkt eine E-Mail an [bildung@i-projekthelden.de](mailto:bildung@i-projekthelden.de) und wir helfen Ihnen gerne weiter.



## Bildungs- und Teilhabepaket

Neben unseren bunten Projekten für Kinder und Jugendliche, bieten unsere PädagogInnen Lernförderung für alle Schulklassen und Schulfächer an.

Die PädagogInnen, die sich jahrelang in der Stadt Neuss für Kinder und Jugendlichen engagieren, geben seit über 10 Jahren Nachhilfe in allen Schulfächern. Der Unterricht findet in Kleingruppen statt. Bei Bedarf wird auch Einzelunterricht erteilt. Die Fachkräfte legen großen Wert auf die Zusammenarbeit und Interaktion mit Eltern und Schule, um die Förderung sowie die Entwicklung der SchülerInnen stärker zu unterstützen. Es besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung für Antragsteller von Lernförderung für Nachhilfeunterricht.



## Kooperation mit den Eltern

Wir arbeiten seit Jahren eng mit Eltern zusammen, da sie für die optimale Entwicklung der Kinder von entscheidender Bedeutung sind. Um sie bestmöglich zu unterstützen, bieten wir Elternschulungen und Beratungsgespräche an. Dieser kontinuierliche Austausch mit den Eltern ist einer unserer zentralen Grundpfeiler, um unsere Projekte erfolgreich umzusetzen.

Bei Interesse an unserer Elternarbeit wenden Sie sich bitte per E-Mail an [info@i-projekthelden.de](mailto:info@i-projekthelden.de).

Ihre Interkulturellen Projekthelden.



# DAS INKULT

## Jugendzentrum das InKult

Das InKult ist ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche in Neuss, der sich auf integrative Arbeit für alle jungen Menschen spezialisiert hat. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der künstlerischen Entfaltung – Kunst- und Musikprojekte bilden das Herzstück des Angebots. Darüber hinaus verfügt das Jugendzentrum über einen ausgebauten Gaming-Bereich und bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Werken, Basteln oder Kochen.

Um möglichst viele unterschiedliche Kinder und Jugendliche zu erreichen, arbeitet Das InKult gebietsübergreifend und fördert so den Austausch sowie das Miteinander über sämtliche Stadtteile hinweg.

## Konkrete Angebote bestehen:

Airhockey, Bastelangebote, Werken, Kicker, Medien, Musizieren, Kochen, Playstation, Gaming-PC und -Laptop, Nintendo Switch und eine große Auswahl an Brett- und Gesellschaftsspielen.

Hier das Image-video vom Jugendzentrum InKult: <https://youtu.be/f0rW2ebUY0k> oder per QR-Code:

## DAS INKULT

Berghäuschensweg 30  
41464 Neuss (2. Etage)  
Telefon: 02131/5338903  
[info@dasinkult.de](mailto:info@dasinkult.de)  
[www.dasinkult.de](http://www.dasinkult.de)



## Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr  
Freitag und Samstag von 15.00 Uhr bis 20.30 Uhr



# UNSER ANGEBOT

## Mobile Kunst- und Kulturprojekte

Die Interkulturellen Projekthelden führen diverse Angebote im Bereich der Kulturellen Bildung und Freizeitpädagogik für Kinder und Jugendliche durch.

Insbesondere zur Ferienzeit und an Wochenenden ist es wichtig, Heranwachsenden Möglichkeiten zur Talentförderung, Interessenbildung und Persönlichkeitsentfaltung zu bieten.

Wir verfolgen deshalb mit unseren Projekten folgende Ziele: Spaß, Respekt, Toleranz, Kommunikation und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch Interaktion und ein gemeinsames Miteinander. Wir sind in Neuss mit verschiedenen Kooperationspartnern in den Bereichen Kultur und Bildung vernetzt und arbeiten eng mit der Stadt und Bildungseinrichtungen zusammen. Auch arbeiten wir seit einigen Jahren immer enger mit den Schulen zusammen und setzen erfolgreich gemeinsame Projekte um.

Im Jahr 2020 haben wir hunderte Kinder und Jugendliche mit unseren mobilen Kunst- und Kulturprojekten erreicht. Die vielen Heranwachsenden hatten gleichzeitig die Chance, die Neusser Kultur- und Bildungseinrichtungen besser kennenzulernen.

## Sprach- und Lernförderung (Bildung und Teilhabe)

Neben unseren bunten Projekten für Kinder und Jugendliche, bieten unsere Pädagoginnen und Pädagogen Lernförderung für alle Schulklassen und Schulfächer an.

Die Pädagoginnen und Pädagogen, die sich schon jahrelang in der Stadt Neuss für Kinder und Jugendliche engagieren, geben seit über 10 Jahren Nachhilfe in allen Schulfächern. Der Unterricht findet in Kleingruppen statt. Bei Bedarf wird auch Einzelunterricht erteilt. Die Fachkräfte legen großen Wert auf die Zusammenarbeit und die Interaktion mit Eltern und Schule, um die Förderung sowie die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler stärker zu unterstützen. Es besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung für Antragsteller von Lernförderung für Nachhilfeunterricht. Im Jahr 2019 erreichten wir viele Kinder und Jugendliche, die wir im Rahmen von BuT erfolgreich unterstützen konnten.

# DAS TEAM

Das stärkste Fundament in der sozialen Arbeit, sind alle Menschen, die sich tagtäglich ehrenamtlich für ihre Mitmenschen engagieren und sich in der Gesellschaft einbringen.

Unser Team ist so bunt gemischt, weil Herkunft, Religion, Kultur oder Alter keine Rolle spielen. Hier engagieren sich alle Mitarbeitenden, egal ob ehrenamtlich, Haupt- oder Nebenberuflich Hand in Hand für Kinder, Jugendliche und Eltern und das in einer heimisch familiären Atmosphäre.

Der Träger hat aktuell:

44 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer

12 Nebenberufler

4 Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das Jugendzentrum InKult



MARIANNE BOUGUETTAYA

KOORDINATION  
FLÜCHTLINGSARBEIT  
UNTERRICHT



ALICIA REINHARDT

NETZWERKARBEIT



CARO SCHERER

KOORDINATORIN



MARIE EHRENTRAUT

PRINT UND MEDIEN



ELISABETH HEYERS

KASSENPRÜFERIN

DIPL.-KFM.  
STBK-DUESSELDORF.DE



PELIN GÜR

KASSENPRÜFERIN

DIPL. ÖKONOMIN



LOTTE MACK

EHEMALIGE  
BUNDESFREIWILLIGE



BUHARA GEMICI

EHEMALIGER  
BUNDESFREIWILLIGER

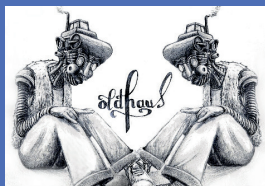
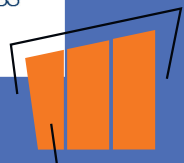
**DAS  
INIKULT**



**INTERKULTURELLES JUGENDZENTRUM NEUSS**

Die Interkulturellen Projekthelden sind als Verein gemeinnützig tätig und verfügen über keine laufenden Einnahmen. Daher ist die Realisierung unserer Vorhaben und Ziele nur Dank unserer Förderer und Sponsoren denkbar. Die Unterstützung durch die unten aufgeführten Einrichtungen und Organisationen zeigt auch, dass die Arbeit der Projekthelden wertgeschätzt und als wichtig erachtet wird. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

# UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



Weitere diverse Schulen und Flüchtlingsunterkünfte aus dem Rhein Kreis Neuss

# GEFÖRDERT VON



STADT  NEUSS



Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen



# MITGLIED / ANERKANNT IM



DiasporaNRW.net



# Januar



## JUG Neujahrsempfang

Wir hatten einen tollen Neujahrsempfang bei unserem Freund und Partner dem Johannes von Gott Haus. Gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern, dem Team, Nachbarn, Engagierten und Diakon Matthias Godde startete der ökumenischer Gottesdienst in der Kapelle. Im Anschluss gab es dann ein leckeres Buffet, fruchtbare Gespräche.

## Gibt Rassismus keinen Raum!

Neuss ist und bleibt bunt!  
Gemeinsam für unsere Demokratie.  
Gemeinsam für unsere Heimat



## Preisverleihung der Sparkasse. HeimatHelden

HeimatHelden Preis der Sparkasse  
Jede Stadt braucht Helden! Auch in Neuss gibt es welche, die HeimatHelden! Wir danken der Sparkasse für diese wunderbare Auszeichnung für Ehrenamt und Heldentum!

## Besuch SPD

Wir hatten wieder eine tolle Begegnung.

Dieses Mal waren Daniel Rinkert, SPD-Bundestagsabgeordneter für den Rhein-Kreis Neuss, und Jan Lukas Waibel, Vorsitzender des Ortsvereins Süd der Neusser SPD, zu Gast.

Neben der Vorstellung unserer verschiedenen Angebote und Projekte, hatte unser Jugendvorstand spannende Fragen vorbereitet, die dann gemeinsam diskutiert wurden.

Vielen Dank für diesen Austausch, wir freuen uns auf die nächste Begegnung.



# Februar

## Jahresempfang Grüne

Wir hatten einen tollen Jahresempfang bei den Grünen Neuss. Vielfältige Begegnungen und diverse Gespräche - sowie ein buntes Buffet

Danke für diesen schönen Tag.



## Großartiger Besuch

Wir hatten wieder eine großartige Begegnung. Ursula Platen, Beigeordnete für Schule, Kultur und Bildung traf sich mit unseren beiden Vorstandsvorsitzenden Mechthild Swertz und Umut Ali Öksüz.

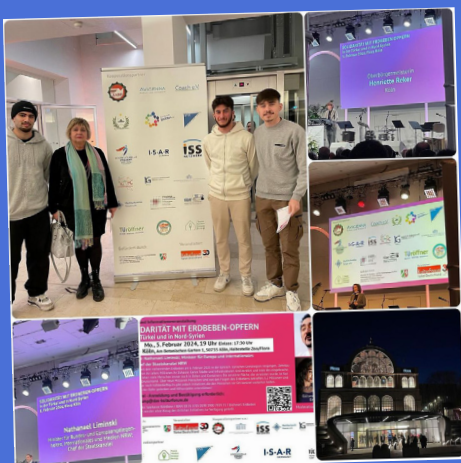
Gemeinsam schauten wir uns die einzelnen Arbeitsbereiche vor Ort an und stellten unsere Angebote vor. „Verschieden-aber Eins“, das „Interkulturelle Festebuch“ oder das „Interkulturelle Märchenbuch“ geschrieben von Kindern und Jugendlichen fand Frau Platen besonders beeindruckend - aber auch die tollen Kunstwerke aus unseren Vitrinen.

Wir haben uns über diesen Austausch riesig gefreut und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.



## Solidarität mit Erdbebenopfer

Wir waren in Köln unterwegs bei unserer ersten Kooperation mit neuen und bekannten Netzwerken. Es war ein toller Abend mit diversen Begegnungen und einem vielfältigen Programm.



## Eine neue Stimme erreicht uns!



In Zeiten, in denen rechtsextreme Ideologien und fremdenfeindliche Einstellungen wieder verstärkt auf dem Vormarsch sind, gewinnt interkulturelle Bildungsarbeit eine immer größere Bedeutung. Die Förderung von Vielfalt, Toleranz und interkulturellem Verständnis ist entscheidend, um einer zunehmenden Spaltung der Gesellschaft entgegenzuwirken.

Interkulturelle Bildungsangebote wie die des Vereins "Interkulturelle Projekthelden e.V." tragen dazu bei, junge Menschen auf eine multiethnische Gesellschaft vorzubereiten und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Talente zu entdecken und sich selbst zu befähigen. Durch die Vermittlung von Respekt und Toleranz sowie die Förderung kulturübergreifender Interaktionen leisten solche Initiativen einen wichtigen Beitrag zur Schaffung einer offenen und vielfältigen Gesellschaft. Gerne bin ich Mitglied bei den interkulturellen Projekthelden geworden - denn nur gemeinsam können wir ein Zeichen setzen gegen Hass und Intoleranz und für eine Welt, in der Vielfalt gelebt wird.

Daniel Rinkert, MdB

# Februar

## Die ZUE zu Besuch

Unsere beiden Vorstandsvorsitzen waren zu Besuch bei unserem langjährigen Partner, der Zentralen Unterbringungseinrichtung (ZUE). Seit der Entstehung unseres Jugendzentrum Das InKult (2019) betreuen wir täglich Kinder und Jugendliche mit pädagogischen und integrationsfördernden Angeboten, die das erste mal in Deutschland sind. Diese wichtige Integrationsarbeit setzt erste Impulse für Heranwachsende, die ihre „neue“ Heimat in Neuss oder in einer anderen Stadt festigen möchten. Daher haben wir auch die gemeinsame Kooperation mit der ZUE, dass wir den Kindern und Jugendlichen immer nachhaltige Angebote ermöglichen.



Wir danken für Eure wertvolle Arbeit.



## Die Vorstandsvorsitzenden auf Tour

Unsere Vorstandsvorsitzenden Mechtild Swertz und Umut Ali Öksüz waren wieder für Kinder und Jugendliche unterwegs. Einen Termin gab es auch im Rathaus. Hier konnten wir die vielfältige Ausstellung zum 50. Jubiläum unseres Partners, dem Kinderschutzbund Neuss im Rathausfoyer bewundern.

Einfach unglaublich, was die Schülerinnen und Schüler hier auf die Beine gestellt haben. „Die Ausstellung besteht aus neun Schirmen, die von Schülern Neusser Grund- und weiterführenden Schulen unter dem Motto „Das Richtige tun“ gestaltet wurden. Die ausgestellten Exponate thematisieren dabei unterschiedliche Facetten des Kinderschutzes und setzten sich mit Themen wie Cybermobbing oder Anlaufstellen für Kinder in Notsituationen auseinander“.

## Runder Tisch

Auch wir waren beim Runden Tisch zum 2-jährigen Gedenktag für die Unterstützung der Ukraine dabei. Es waren verschiedene Menschen vor Ort, so auch Vertreterinnen und Vertreter aus dem Bereich der Integration und unser Bürgermeister Reiner Breuer.

Wir fanden vor allem die digitale Darstellung der Hilfen faszinierend, wie diese von Neuss an die Menschen vor Ort gelangen. Vielen Dank an den Verein Swiff und allen Menschen, die diverse Hilfen und Förderungen für die Menschen in Not möglich machen.



## Deniz Elbir zu Besuch

Wir hatten wieder Besuch: Deniz Elbir, Beauftragter für Diversität, Integration und Antirassismus der Stadt Neuss. Wir hatten einen vielfältigen Austausch über Integration und die interkulturelle Bildung - vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit. Vielen Dank für die Zeit, den Austausch und die Begegnung. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit

## Hermann Gröhe zu Besuch im InKult

Zu Besuch bei uns - Hermann Gröhe (MdB) Wir hatten wieder gute Gespräche und danken für die Zeit, sowie das Interesse an unserer interkulturellen Kinder- und Jugendarbeit. Besonders der Jugendvorstand hat sich über diesen Austausch gefreut. Wir freuen uns schon auf die nächste Begegnung.

Auf dem Bild: v.l. Anna Rajavi (Jugendsprecherin), Marianne Bougettaya (Mitarbeiterin im InKult), Mirac Göl (Jugendsprecher), Mechtild Swertz (Vorstandsvorsitzende), Hermann Gröhe (MdB), Umut Ali Öksüz (Vorstandsvorsitzender), Cihan Yatkin (Jugendvorstand)



## Grüne Neuss zu Besuch im InKult

Wir hatten vor einiger Zeit wieder Besuch bei uns. Vertreterinnen und Vertreter der Grünen Neuss schauten sich die Arbeit bei uns vor Ort an. Großes Interesse gab es vor allen von unseren Jugendlichen, die sich besonders über diesen Austausch und diese Begegnung gefreut haben. Vielen Dank für eure Zeit und das Interesse an unserer Arbeit für die Kinder, Jugendlichen und Familien im Rhein Kreis Neuss. Erfolgreiche Integration gelingt nur, wenn wir im interaktiven Dialog bleiben und uns als Gesellschaft gemeinsam dafür stark machen.



## Internationaler Tag gegen Rassismus

Es ist der internationale Tag gegen Rassismus

Und nicht nur heute ist dieser Tag wichtig, sondern JEDEN Tag!

Wir investieren seit über 10 Jahren in eine nachhaltige Jugend- und Kulturarbeit. Vor allem durch das stetige Alltagsprogramm in unserem Jugendzentrum Das InKult finden so viele junge Menschen durch aktive Begegnungen zusammen.

Jugendarbeit spielt eine wichtige Rolle bei der Bekämpfung von Rassismus. Durch gezielte Programme, Workshops, und Projekte können Jugendliche für das Thema sensibilisiert werden und lernen, Vorurteile abzubauen und Vielfalt zu schätzen. Diese unbezahlbaren Angebote können dazu beitragen, ein inklusives Umfeld zu schaffen, in dem jeder respektiert wird, unabhängig von seiner ethnischen Herkunft, Religion oder Hautfarbe. Durch Bildungs- und Aufklärungsarbeit können auch junge Menschen dazu ermutigt, sich aktiv gegen Rassismus und Diskriminierung einzusetzen und sich für Gerechtigkeit und Gleichberechtigung einzusetzen.

# April



## Büchertrödel in Gnadental

Auch das Inkult war beim Büchertrödel in Gnadental dabei. Wir hatten sehr viel Spaß und Freude. Viele gute Gespräche und ein tolles Netzwerk im Quartier. Vielen Dank an das Quartierbüro und allen Freunden und Partnern vor Ort. Miteinander digital in Gnadental.

## Vorbereitung auf die Fahrradprüfung

Auch das Fahrradfahren will gelernt sein, deshalb haben wir uns im Mietertreff 72 intensiv auf die Fahrradprüfung vorbereitet! Von Verkehrsregeln bis zu Sicherheitsmaßnahmen - wir haben uns das nötige Wissen angeeignet, um sicher auf den Straßen unterwegs zu sein!



## Erste-Hilfe-Kurs

Wir setzen auf Nachhaltigkeit! Deswegen bilden wir uns stetig durch diverse Fortbildungen im Team weiter.

Diesmal standen die wichtigen Themen Brandschutz und Erste Hilfe im Fokus. Es hat uns viel Spaß gemacht und wir haben wieder eine Menge dazugelernt! Vielen Dank für eure starken Angebote und die kompetente Umsetzung!

## Zuckerfest im Inkult

Wir hatten eine sehr schöne Feier und haben uns gefreut, dass so viele anwesend waren. Die Kids und Eltern haben Kostüme und Köstlichkeiten aus ihren Kulturen mitgebracht. Es war ein schönes Miteinander und eine vielfältige Begegnung.



# April



## Spende von „Rock gegen Rechts!“

Wir hatten vor einiger Zeit wieder eine coole Begegnung bei uns. Vielen Dank für euren Besuch und den wertvollen Austausch. Wir freuen uns über die Spende und eure Unterstützung!

## Auch wir waren beim Aktionstag „Neuss für alle“ dabei. Ein wichtiger Tag mit klaren Messages!

Unter dem Motto „Viel vor für Inklusion! Selbstbestimmt leben – ohne Barrieren“ möchten verschiedene Verbände gemeinsam darauf aufmerksam machen, dass trotz der Annahme der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen, vor fast 15 Jahren, noch immer viel zu tun ist. In diesem Jahr lag der Fokus auf dem Thema Selbstbestimmtes Leben ohne Barrieren.

Über das Bündnis „Neuss für alle!“  
„Neuss für alle!“ ist ein örtliches Bündnis sozialer Einrichtungen unter der Federführung der Kreisgruppe Neuss des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes.



## Landtagsabgeordnete Verena Schäffer zu Besuch!

„Ich bin Demokratierelevant“ steht auf einem Roll-Up im Das InKult – einem interkulturellen Jugendzentrum der Interkulturelle Projekthelden in Neuss. Was Demokratie bedeutet, und wieso jeder einzelne von ihnen dafür wichtig ist, lernen die Kinder und Jugendlichen hier im Alltag. Das InKult ist für sie eine Anlaufstelle, die zum Mitgestalten einlädt, Bildungskarrieren fördert sowie Freundschaft und Zusammenhalt über Sprachen, Religionen, soziale und kulturelle Hintergründe hinweg stärkt. Im InKult lernen sie: Meine Meinung zählt und ich habe eine Stimme!



# Mai



## Besuch in der Sankt Konrad Bibliothek

Wir waren zusammen mit unseren Kids bei der Sankt Konrad Bibliothek zu Besuch, es hat uns ein Riesen Spaß gemacht, wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im Quartier.

## Auf der Kirmes

Zusammen mit den Kids, gingen wir zusammen zur Kirmes. Wir hatten alle sehr viel Spaß!



## Landesgartenschau 2024

An einem Montag hatten Cihan vom Jugendvorstand und Emine vom Inkult das Vergnügen, weitere Entwicklungen der zukünftigen Landesgartenschau auf der Rennbahn zu erkunden, wo 2026 ein neuer Bürgerpark entsteht!

Wir wurden von Elke Berg von der Landesgartenschau GmbH herumgeführt und konnten bereits einige geplante Aktivitäten entdecken. Wir freuen uns sehr, dass wir von Anfang an diese spannenden Entwicklungen mit begleiten und dass das Netzwerk sich immer stärker ausbaut. Danke an das grüne Herz Neuss!



Wir wurden von Elke Berg von der Landesgartenschau GmbH herumgeführt und konnten bereits einige geplante Aktivitäten entdecken. Wir freuen uns sehr, dass wir von Anfang an diese spannenden Entwicklungen mit begleiten und dass das Netzwerk sich immer stärker ausbaut. Danke an das grüne Herz Neuss!



## Drehtag gegen Radikalisierung

Wir hatten gemeinsam mit Jugendlichen einen sehr spannenden Drehtag bei uns im interkulturellen Zentrum. Im SRW könnt ihr euch den Beitrag anschauen!

## Bundestagsabgeordnete Serap Güler zu Besuch

Wir hatten wieder tollen Besuch bei uns.

Diesmal war die ehemalige Staatssekretärin für Integration in NRW, Serap Güler bei uns. Heute sitzt sie gemeinsam mit Hermann Gröhe im Bundestag und engagiert sich u.a. im Verteidigungsausschuss.

Der Jugendvorstand koordiniert im Rahmen der Europawahlen diverse politische Treffen und Begegnungen.

Partizipation wird in unserer Jugendarbeit im InKult großgeschrieben und umgesetzt. Umso mehr haben sich die Heranwachsenden gefreut, in den direkten Austausch zu treten

Neben unserem Jugendvorstand und verschiedenen Mitgliedern des Trägers waren außerdem mit dabei Axel Stucke, Vorsitzender der CDU Neuss, Niklas Fürste, Vorsitzender Junge Union Neuss, und Thomas Kaumanns.

Wir freuen uns auf die weiteren Dialoge mit Vertreterinnen und Vertretern der demokratisch aktiven Parteien.



## E-Sports bald im InKult

Unser Jugendzentrum InKult möchte sich aufgrund der hohen Nachfrage von Kindern und Jugendlichen im Bereich e-Sports weiterentwickeln.

Dafür trafen wir uns mit Laurent Kube vom Sportverein TSV Norf.

Es war ein informativer und gleichzeitig ein hervorragender Austausch. Seid gespannt, was die Zukunft mitbringt und welche tollen Projekte geplant sind.



# Mai

## Gemeinsam für Demokratie!



Diesmal waren auch wir bei der Demokratie Konferenz vom Rhein Kreis Neuss - Demokratie leben - dabei. Ein Vertreter aus unserem Jugendvorstand war dabei und hat gemeinsam mit Beteiligten Impulse gesammelt und diskutiert, wie die Demokratie in Zukunft gestärkt werden kann. Das können wir nämlich nur zusammen tun!

## Sportolympiade am Südpark

Wie jedes Jahr nahmen wir an der Sportolympiade teil. Neben Aktivitäten, wie Fußball oder Basketball hatten die Kids Riesenspaß am Boulen, Discgolfen und vor allem - am Bogenschießen. Die Kids gingen natürlich nicht leer aus. Sowohl alleine als auch im Team hat jeder wundervolle Preise gewinnen können. Neben den Kindern hatten auch die vielen Familien große Freude.

Herzlichen Dank für die tolle Veranstaltung liebes Port Neuss!

Wir persönlich danken auch nochmal dem Eurodrive Team für die Unterstützung. Die Kinder waren einfach nur glücklich.



## Safe space defenders - Unsere neuen Kurzfilme sind da!

Wir freuen uns, Euch unser neues Projekt vorzustellen: Wir haben gemeinsam mit jungen Menschen von Interkulturelle Projekthelden und Das InKult zwei Kurzfilme produziert, in denen Jugendliche erklären, was ein Schutzkonzept ist, wovor es schützen kann und warum es so unglaublich wichtig ist, dass junge Menschen aktiv an der Entwicklung solcher Konzepte beteiligt werden.

Ein Schutzkonzept sorgt dafür, dass Orte, an denen Kinder und Jugendliche sich aufhalten, sicherer sind. Es hilft, Gewalt und Missbrauch vorzubeugen und schafft eine Atmosphäre des Vertrauens und der Wertschätzung, einen so genannten safe space.

Aber warum ist es so entscheidend, Jugendliche zu motivieren, daran mit zu arbeiten? Ganz einfach: Wer könnte besser wissen, was junge Menschen brauchen, als sie selbst? Ihre Perspektiven und Erfahrungen sind unverzichtbar, um wirkungsvolle und alltagstaugliche Schutzmaßnahmen zu entwickeln.

Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für mehr Beteiligung und Schutz im Paritätischen Jugendwerk NRW! Schaut Euch die Filme auf unserem YouTube-Kanal.





## Wir beteiligten uns am diesjährigen „Deutscher-Diversity-Tag“.

Danke an die „Charta-der-Vielfalt“: Die Charta der Vielfalt bringt die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Diversity in der Arbeitswelt voran. Gemeinsam haben wir mit Kindern- und Jugendlichen vielfältige Bastelangebote umgesetzt.

Wir bedanken uns herzlich, dass wir ein Teil dieses Projektes sein durften. Gemeinsam für Vielfalt, für Demokratie und ein offenes Miteinander.

## Besuch von Herr Sperling

Zu Besuch bei uns: Roland Sperling von den Linken. Wir hatten einen hervorragenden Austausch über die anstehenden Europawahlen, sowie unsere Arbeit im Bereich der Jugendarbeit, der Integration, Chancengleichheit und Extremismusprävention. Wir danken für den Besuch und das Interesse und freuen uns auf die nächste Begegnung.



## Europawahl 2024

An einem Sonntag fand die Europawahl statt. Jugendliche aus unserem Vorstand, aus dem Jugendzentrum Inkult, dem Marie-Curie-Gymnasium oder dem Gymnasium Norf erzählen euch, warum es wichtig ist zu wählen!

## Toller Besuch aus der Realschule Rita Süßmuth

Wir hatten tollen Besuch direkt aus dem Quartier! Das Schulleitungsteam Frau Klüser-Hanné und Frau Protze von der Rita Süßmuth Schule. Wir hatten einen wunderbaren Austausch und freuen uns auf die Zusammenarbeit und viele gemeinsame Projekte.



# Juni

## Die Nuesser Divergenten!

Jimi und Cihan vom Jugendvorstand nahmen an der Veranstaltung der Nuesser Divergenten teil! Neben einem besonderen Austausch zwischen verschiedensten Menschen und kulinarischem Essen - gab es großartige Begegnungen. Wir alle sind Neuss: vielen Dank für diese großartige Initiative und diesen wichtigen Austausch.



## Diesmal zu Besuch an der Rita Süßmuth Realschule

Einige Tage später waren wir zu Besuch bei unserem Freund und Partner der Rita Süßmuth Realschule direkt bei uns im Quartier. Eine tolle Schule mit engagierten Lehrkräften und einem harmonischen Miteinander. Die Kids fühlen sich hier richtig wohl. Wir freuen uns auf das Sommerfest und ein buntes Netzwerken vor Ort.

## Demokratie Leben!

Diesmal hatten wir den Begleitausschuss Demokratie leben des Rhein Kreis Neuss.

Cihan aus unserem Jugendvorstand war für uns dabei und erhielt Einblicke in die Arbeit dieses bunten Netzwerkes. In diesem Netzwerk sind verschiedene Akteure aktiv, wie z.B. Sascha aus dem Jugendforum Rhein Kreis Neuss. Außerdem wurden zwei neue Workshops vorgestellt, über die abgestimmt wurde. Es waren produktive Stunden voller inspirierender Ideen und engagierter Diskussionen.



# Juni



## Auftaktveranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss

An einem Samstag fand die Auftaktveranstaltung zur Erstellung eines Kinderschutzentwicklungsplanes für die Stadt Neuss statt. Unsere Jugendleiterin Nina Tönnissen vom InKult war mit zwei Jugendvertretern aus unserem Jugendvorstand, Ayse und Cihan, ebenfalls dabei. Ein starker Austausch mit diversen Menschen aus Kitas, Jugendzentren, Verbänden, dem Jugendamt und weiteren Akteuren aus der Jugend.

Auch unsere Filme, die wir gemeinsam mit unserem Fachverband dem PJW NRW erstellt hatten, wurden präsentiert.

Hier haben Kinder und Jugendliche über die Wichtigkeit von Kinderschutzkonzepten berichtet. Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung von Kinderschutzkonzepten in unserer Heimatstadt - für das Wohl aller Kinder und Jugendlichen.

## Schulpsychologischer Dienst bei uns zu Besuch

Dieses mal zu Besuch bei uns: Frau Frimmersdorf, Leiterin des Schulpsychologischen Dienstes im Rhein Kreis Neuss.

Unsere Vorstandsvorsitzenden, Mechthild Swertz und Umut Ali Öksüz kommen beide aus der Schulpädagogik. Gemeinsam mit Cihan aus dem Jugendvorstand stellten wir unsere verschiedenen Angebotssäulen vor.

Wir freuen uns auf die zukünftige engere Zusammenarbeit!

Durch die Zusammenarbeit mit dem schulpsychologischen Dienst können frühzeitig Verhaltensauffälligkeiten, emotionale Probleme und Lernschwierigkeiten bei Schülerinnen und Schülern erkannt werden. Frühe Interventionen sind entscheidend, um das Wohlbefinden und den schulischen Erfolg der Kinder zu fördern. Psychologen können diagnostische Tests durchführen und maßgeschneiderte Unterstützungspläne entwickeln, die rechtzeitig umgesetzt werden können.

Auch wir führen in unserer Einrichtung diagnostische Tests im Bereich der Förderdiagnose für eine mögliche LRS (Lese-Rechtschreibschwäche) durch und fördern Heranwachsende präzise und individuell. Dazu aber später mehr im neuen Schuljahr.



# Juni

## Fachtag „Inklusion in der offenen Kinder – und Jugendarbeit“ – auch wir waren dabei!



Inklusion in der Jugendarbeit ist von großer Bedeutung, weil sie allen jungen Menschen, unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten, sozialen Hintergründen oder kulturellen Unterschieden, gleiche Chancen zur Teilhabe bietet. Durch inklusive Ansätze wird die Vielfalt der Gesellschaft in der Jugendarbeit widergespiegelt, was zu einem besseren Verständnis und Akzeptanz unter den Jugendlichen führt.

Auch in unseren Angeboten spielt die Inklusion eine immer größere Rolle im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit.

Neben hervorragenden Ergebnissen in den Gruppenarbeiten wurden wir von Andrea Heinz von der Landesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit NRW e.V. darüber aufgeklärt, was Inklusion eigentlich ist. Eva-Maria Thoms und Christian Tollning von Mit-tendrin e.V. nannten Beispiele aus ihrem Projekt „Chillen Inklusive“. Unsere Jugendleiterin Nina und Cihan vom Jugendvorstand waren begeistert. Vielen Dank an das Jugendamt und allen Beteiligten für diesen gelungenen Tag.

## SWR: zusammen gegen Radikalisierung.

Wir durften bei einem deutschlandweiten Filmbeitrag zum Thema „Radikalisierung von Jugendlichen“ mitwirken. Dabei waren u.a.: Shai Hoffmann, deutsch-israelischer Demokratieaktivist, Martin Horbach, Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg, und das tolle Team, die VOLLBILD-Journalisten Patrick Wagner und Lisa Hüttl.

Wir freuen uns sehr, dass unsere interaktive Präventionsarbeit bundesweite Anerkennung erhält.

„Islamisten sprechen auf TikTok verstärkt Schüler an. Die extremistischen Parolen von radikalen Influencern verfangen offenbar bei Kindern und Jugendlichen mehr denn je: Lehrer und Sozialarbeiter berichten, wie sich muslimische Schüler vor allem seit dem Terroranschlag der Hamas auf Israel am 7. Oktober radikalisiert haben. Verfassungsschützer sind besorgt. Wie schnell geraten Teenager bei TikTok in die Fänge von Islamisten? Und was können wir gegen die Radikalisierung von Schülern tun?“





## Gesamtschule Norf

Wir freuen uns auch in diesem Jahr über die erfolgreiche Kooperation mit der Gesamtschule Norf! Gemeinsam unterstützen und fördern wir Kinder und Jugendliche.

Danke Victoria und Andre für euren Besuch und den produktiven Austausch. Wir freuen uns schon auf das neue Schuljahr

## Ökumenisches Gemeindefest

Ökumenisches Gemeindefest von der evangelischen und katholischen Gemeinde

Wir hatten ein wunderschönes Gemeindefest bei uns im Quartier! Ökumenische Gemeindefeste sind wichtig für die Förderung des Dialogs, da sie Menschen unterschiedlicher christlicher Konfessionen, aber auch alle Interessierte, in einem gemeinschaftlichen Umfeld zusammenbringen. Durch gemeinsame Feiern, Aktivitäten und Gespräche werden Verständnis und Respekt füreinander gestärkt.

Nach dem Gottesdienst fand ein hervorragendes Programm mit diversen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien statt. Neben unserer Glitzer Tattoo Aktion gab es diverse Leckereien vor Ort.

Wir haben uns riesig gefreut dabei zu sein und freuen uns umso mehr auf das nächste Gemeindefest.



## Kletterkirche in Mönchengladbach

Unser Ausflug mit den Jugendlichen zur Kletterkirche in Mönchengladbach war ein voller Erfolg! Trotz des schlechten Wetters draußen haben wir uns drinnen sportlich betätigt. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und konnten sich richtig auspowern. Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten! Ein herzliches Dankeschön an das Team der Kletterkirche für die großartige Betreuung.

# Juli



## Ein erfolgreiches Schuljahr geht zu Ende. Wir sagen DANKE

Hand in Hand mit Schüler, Eltern, Schulen Bildungseinrichtung, dem kommunalen Integrationszentrum, dem Schulamt oder dem schulpsychologischer Dienst, sowie diversen Kooperationspartnern fördern wir Kinder und Jugendliche erfolgreich im Rahmen von Bildung und Teilhabe, damit sie Fuß in unserer Gesellschaft fassen können.

Eine enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern ist entscheidend, da sie eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder unterstützt und sowohl ihre kognitiven als auch sozialen und emotionalen Bedürfnisse berücksichtigt. Diese Kooperation fördert nicht nur die schulische Leistung und Motivation der Kinder, sondern schafft auch ein starkes Gemeinschaftsgefühl und eine konsistente Lernumgebung.

Wir freuen uns auf das nächste Schuljahr mit euch allen und wünschen schöne Ferien

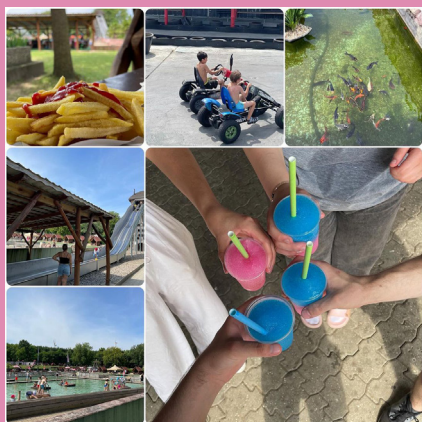
## Eine starke Veranstaltung von Demokratie leben!

Rechtsextremismus in NRW stellt eine ernsthafte Bedrohung für die Demokratie dar, da er die Werte der Toleranz und Gleichheit untergräbt.

Die zunehmende Verbreitung extremistischer Ideologien führt zu gesellschaftlicher Spaltung und fördert Gewalt gegen Minderheiten. Um die demokratische Grundordnung zu schützen, sind verstärkte Maßnahmen zur Prävention und Aufklärung notwendig.

Kreis Direktor Dirk Brügge begrüßte das volle Haus. Jürgen Kayser, Leiter des Verfassungsschutzes NRW, hielt einen großartigen Vortrag zum. Über Gefahren, den beruflichen Einsatz gegen Rechtsextremismus und Lösungsansätze diskutierten Ratsfrau in Jüchen, Raveena Babu, Umut Ali Öksüz, Vorstand der Interkulturellen Projekthelden, Paul Mentz, Leiter des Projekts U-Turn (eine Beratungsstelle rund um das Thema Rechtsextremismus), Johannes Schmitz, Kreislehrlingswart der Kreishandwerkerschaft Niederrhein und Bernd Gellrich, Vorstand der Diakonie Rhein-Kreis Neuss. Der Abend wurde von Uwe Schulz moderiert und das Publikum war ein interaktiver Teil der gesamten Diskussion. Als Gesellschaft müssen wir gemeinsam aktiv gegen Rechtsextremismus vorgehen, indem wir Aufklärungsarbeit leisten, Solidarität zeigen und entschieden gegen jede Form von Diskriminierung und Hass eintreten.





## Ausflug nach Bobbolandia

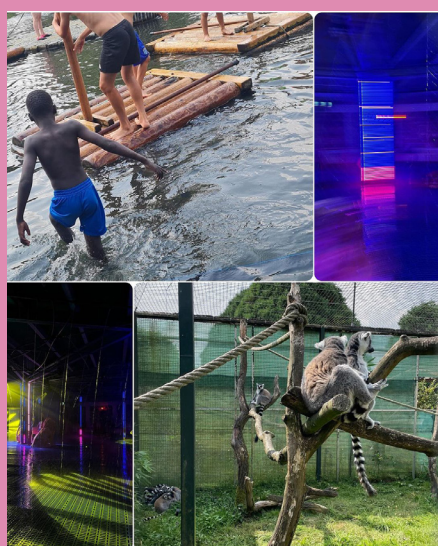
Wir hatten einen tollen Ausflug nach Bobbolandia! Die Kinder hatten riesigen Spaß, vor allem beim Wasserspaß im heißen Wetter. Sie haben sich richtig ausgetobt und sind unzählige Male gerutscht. Es war ein perfekter Tag voller Lachen und Abenteuer. Bobbolandia ist definitiv einen Besuch wert!

## Sommerfest an der Realschule Rita Süßmuth

Im Juli fand an der Rita Süßmuth Realschule ein wundervolles Sommerfest statt.

Unser beliebtes Glitzertattoo Angebot hat ebenfalls seinen Platz bekommen.

Wir haben uns riesig gefreut, bei dem Sommerfest mitgewirkt zu haben, und haben uns ebenso gefreut, dass wir Frau Süßmuth persönlich begegnet sind. Wir freuen uns schon auf das neue Schuljahr!



## Sommerferienaktion

Hier war der letzte Tag unserer Sommerferienaktion und wir haben ihn mit 30 Kindern im wunderschönen Irrland in Kevelaer verbracht!

Bei strahlendem Sonnenschein haben wir unzählige Rutschen erkundet und uns im erfrischenden Wasser abgekühlt. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und haben sich richtig ausgepowert. Es war der perfekte Abschluss für eine unvergessliche Ferienzeit.

Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren und diesen Tag so besonders gemacht haben. Auch ein großes Dankeschön an das Jugendamt für die Förderung und an das Team vom Eurodrive für die Unterstützung

# Juli



## Neusser Bauverein

Der erste Tag von der Weberstraße 72 vom Neusser Bauverein

Zusammen spielten die Jugendlichen heute ein kleines Mario Kart Turnier! Wir hatten großen und Spaß und haben uns gefreut, dass ihr so zahlreich erschienen seid.

## Ursula Platen

Uns erreicht eine weitere Stimme. Diesmal von Ursula Platen, Beigeordnete für Jugend, Bildung und Kultur unserer Heimatstadt Neuss.

Integration, Kultur, Kunst und Bildung sind zentrale Elemente der Jugendarbeit, die junge Menschen auf vielfältige Weise unterstützen, bereichern und weiterbringen.

Sie fördern und fordern nicht nur individuelle Fähigkeiten und Talente, sondern stärken auch das gesellschaftliche Zusammenleben, das Zugehörigkeitsgefühl und den interkulturellen Austausch. Genau hier setzt der Kinder- und Jugendhilfeträger "Interkulturelle Projekthelden e.V." nachhaltig seit Jahren an.

Durch vielfältige Angebote und Programme bietet er einen sicheren Raum, in dem Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen sozialen, kulturellen und ethnischen Hintergründen in Kontakt kommen, sich austauschen, bestärken und voneinander lernen. Die „Interkulturellen Projekthelden“ bieten eine stabile und routinierter Umgebung, in der Kinder und Jugendliche ihre Identität entwickeln und sich in einem unterstützenden sozialen Netzwerk verankern können.

Die verbindenden Angebote in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur sind ein Schutzschild gegen jede Art von Extremismus, da sie junge Menschen befähigen und stärken sowie positive Perspektiven für die Zukunft aufzeigen. Somit schützt diese wertvolle Arbeit präventiv vor der Anfälligkeit für extremistische Ideologien und festigt demokratische Werte und die Vielfalt in unserer bunten Gesellschaft.

Ursula Platen, Beigeordnete für Jugend, Bildung und Kultur



## Aus der aktuellen Ausgabe vom Stadtkurier

„Neben den Neussern haben auch andere Aktive in der wichtigen Dokumentation mitgewirkt, so wie der Deutsch-Israeli, Shai Hoffmann, Aktivist und ehemaliger Schauspieler. Er und sein Team besuchen diverse Schulen in Deutschland, um Schülern Raum zu bieten, Sorgen und Fragen über den Nahostkonflikt zu stellen. Zudem waren Martin Horbach, Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg und Michael Fischer, Verfassungsschutz Berlin, sowie Sandra Boser, Staatssekretärin im baden-württembergischen Ministerium für Kultur, Jugend und Sport bei dem Film Aufklärungsfilm beteiligt.“



Zum Thema „Kalifat in der Schule“. Die Neusser „Projekthelden“ wirken bei einer deutschlandweiten Filmdoku mit. Foto: VOLLEBILD SWR

Wert legt. Jugendliche gehören in die Präventionsarbeit, weil sie einerseits ihre Peers auf Augenhöhe erreichen und andererseits durch ihr Engagement wertvolle Einblicke in aktuelle jugendspezifische Herausforderungen bieten. Ihre Beteiligung fördert nicht nur ihre eigene Entwicklung und Verantwortung, sondern stärkt auch die Wirksamkeit präventiver Maßnahmen, so Umrat Ali Oksoz, Vorstandsvorsitzender der Interkulturellen Projekthelden. Unso spannender war für das Filmteam, dass sie direkten Austausch mit Jugendlichen aus dem Jugendverband des Trägers hatten, die eigene Erfahrungen mit Extremismus, vor allem in den sozialen Medien, teilen. „Man muss nicht nach extremistischen Inhalten suchen. Durch verschiedene Klassengruppen oder Gruppen mit Freunden, auf und man ist im extremen Algorithmus gefangen. Ich bin froh, dass ich vor Jahren Ansprechpartner bei den Projekthelden hatte, mit denen ich offen darüber sprechen konnte. Durch

# August



## Jugendwort des Jahres

„Wie junge Neusser die Jugendwörter des Jahres bewerten: Auf TikTok werden „Aura-Punkte“ verteilt, um zu bewerten, wie „cool“ oder „un-cool“ jemand ist. Gleichzeitig entstand auf der App ein Trend, sich gegenseitig als „Talahon“ (arabisch für „Komm mal her“) zu bezeichnen – Rechte nutzen diesen Begriff, um gegen Menschen mit Migrationsbezug zu hetzen. „Das Wort ‚Talahon‘ ist unter Jugendlichen meistens lustig gemeint, es startete schließlich auch als Selbstbezeichnung“, sagt Anna Rajavi, Jugendsprecherin der Interkulturellen Projekthelden. Natürlich gehört Rassismus und Diskriminierung zu dem Alltag vieler jungen Menschen hier, wir sind aber auch mehr als das. Wir sprechen nie über Integration, sondern machen es einfach“, sagt der Vorstandsvorsitzende Umut Ali Öksüz.

## ParkSommerfest

LAGA-Stimmung beim ParkSommerfest des Vereins „Grünes Herz Neuss - Dein Mitmachverein“ in Neuss  
Zur Feier des bevorstehenden Baubeginns lädt der Mitmachverein Grünes Herz - Bürgerpark Neuss e.V. zu einem Parksommerfest ein und bereitet die Besucherinnen und Besucher auf den neuen Bürgerpark vor.

Es herrschte ausgelassene Stimmung, als zahlreiche Kinder und Jugendliche begeistert an den vielfältigen Spielen aus aller Welt an unserem Stand teilnahmen. Die Kinder und Jugendlichen waren mit Eifer dabei, neue Spiele zu entdecken und gemeinsam mit anderen ihre Geschicklichkeit zu testen. Das gesamte Programm war bunt und wunderbar.



## Girlsday

Wir waren mit einer Gruppe von Mädels auf der Kirmes. (Das war ein besonderer Wunsch aus unserem Girlsday).

Wir alle hatten viel Spaß und haben viel gelacht. Vielen Dank für die Spende und die Unterstützung an das Bürgerhaus am Münster. Ihr habt so vielen Kindern und Jugendlichen einen Traum ermöglicht

# August

## Letzter Tag der Ferienaktion an der Weberstraße 72 vom Neusser Bauverein:

Viel Spaß und Freude gab es am letzten Tag zu bieten. Zusammen wurden Gesellschaftsspiele gespielt, an der Konsole und im Quartier haben wir uns Aufmerksam gemacht. Es waren zwei wundervolle Wochen mit buntem Programm.



## Sozial Initiative bei Dm

Wir waren als ausgewählte sozial Initiative bei Dm an der Niederstraße vor Ort, um in den direkten Austausch mit Menschen gehen zu können. Wir konnten unser Projekt und unsere Arbeit insgesamt vorstellen.

Es hat uns riesen Spaß gemacht und vielen Dank an DM Team, dass wir bei Euch sein durften

## Herzlichen Glückwunsch liebes Rheinisches Schützenmuseum Neuss und Joseph-Lange-Schützenarchiv

Unglaublich, dass es euch schon 20 Jahre gibt! Und das ist auch gut so!

Wir erinnern uns an die ersten gemeinsamen Projekte, die wir vor Jahren angestoßen hatten.

Kinder und Jugendliche das erste mal im bunten Schützenmuseum - und das mit Spaß, Aktion und viel Freude

Ihr macht eine großartige Arbeit, die so wichtig für unsere Heimat und alle Menschen ist.

Ihr bewahrt die kulturelle und historische Bedeutung des Schützenwesens und seiner Traditionen für kommende Generationen. Es dient als Bildungsort, der das Wissen über regionale und nationale Geschichte durch Exponate und Dokumentationen zugänglich macht.

Danke, dass es euch gibt und wir freuen uns auf die weitere wunderbare Zusammenarbeit mit euch



# August

## Ein „Mini-Schützenfest“ in jugendlicher Eigenregie

Das Neusser Schützenfest, eine Tradition, die bis ins 19. Jahrhundert zurückreicht, ist mehr als nur ein Volksfest. Es ist ein kulturelles und soziales Ereignis, das Jahr für Jahr Zehntausende von Besuchern anzieht und die Stadt Neuss in eine festliche Hochburg verwandelt. Aber warum ist dieses Schützenfest so wichtig für die Stadt und ihre Bewohner? Das fragen sich auch Kinder und Jugendliche oft.



Foto: Interkulturelle Projekthelden

Neuss. Der Kinder und Jugendhelfer „Interkulturelle Projekthelden“ feiert jedes Fest mit, das Kinder und Jugendliche begeistert. Hierbei darf das Schützenfest nicht fehlen. Gemeinsam mit dem Neusser Bürger-Schützenverein hatte der Verein in der Vergangenheit ein interkulturelles Festbuch herausgebracht. Für dieses Jahr hat sich der Träger auch etwas Besonderes überlegt. Bei diesem Projekt haben Kinder die Traditionen und Geschichte des Neusser Schützenfestes kennengelernt und ihr eigenes „Mini-Schützenfest“ kreiert. Dabei erreichten sie Verständnis für die kulturelle Bedeutung

des Festes und fördern ihre Kreativität und Teamarbeit. Eine Projektgruppe mit 26 interessierten Kindern und Jugendlichen haben sich erst einmal mit den ehrenamtlichen Kräften verschiedene Informationen zum Schützenfest erarbeitet. Die Ergebnisse wurden dann vorgestellt. Es wurde diskutiert und es gab viele Fragen, die alle beantwortet werden konnten. „Das Schützenfest fördert den sozialen Zusammenhalt und die Gemeinschaft in Neuss. Während der Festtage kommen Menschen aller Altersgruppen und Hintergründe zusammen, um gemeinsam zu feiern. Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit, an Umzügen und Veranstaltungen teilzunehmen,

was ihnen ein Gefühl der Zugehörigkeit vermittelt. Die unterschiedlichen Schützenvereine, die das Fest organisieren, sind oft Familienangelegenheiten, die Generationen verbinden. Dadurch wird das Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Uns ist es wichtig, dass alle Heranwachsenden die Bedeutung dieses Festes verstehen“, erzählt Marianne Bouquetraya, ehrenamtliche Mitarbeiterin bei den Interkulturellen Projekthelden. Die Kinder und Jugendlichen dürfen neben der historischen Relevanz auch ihre Kreativität zum Einsatz bringen. So sind diverse Kunstwerke zum Schützenfest entstanden, die auch viele Eltern begeistert haben. „Meine Mutter wusste zwar, dass es das Schützenfest in Neuss gibt. Sie konnte aber die Geschichte nicht. Ich konnte sie ihr dann auch auf Französisch erklären, so, dass sie es verstehen hat“, berichtet der 14-jährige Jamal, der auch im Projekt teilgenommen hat. Viele Kinder und Jugendliche wünschen sich einen Besuch auf der Neusser Kirmes. Mit Hilfe von Spenden möchten die „Projekthelden“ versuchen, Kindern diesen Wunsch zu ermöglichen.

## Wir sind in voller Schützenstimmung!

Unser Schützenprojekt aus der letzten Ausgabe im Stadt-Kurier - und die Spenden sind erreicht! Wir gehen wieder mit Kindern und Jugendlichen auf Neusser Kirmes.

## Quirinus Gymnasium

Wir starten ins neue Schuljahr mit vielen Besuchen an Schulen. Unsere beiden Vorsitzenden Mechtild Swertz und Umut Ali Öksüz waren vor einiger Zeit am Quirinus Gymnasium und haben unsere Angebote nochmal vorgestellt. Wir wollen noch stärker mit Schulen in die Zusammenarbeit gehen, um Kinder und Jugendliche noch effizienter zu fördern. Wir freuen uns auf ein immer stärkeres und nachhaltigeres Netzwerk - für eine stabile und bunte Gemeinschaft.



## Geschwisterscholl Grundschule in Norf

Wir waren wieder unterwegs für stärkere Bildungsgerechtigkeit - dafür sind wir mit unseren Freunden und Partnern im stetigen Austausch. Diesmal war unsere Vorsitzende Mechtild Swertz gemeinsam mit unserem Jugendsprecher Mirac an Geschwisterscholl Grundschule in Norf. Hier haben wir unsere Angebote im Rahmen von Bildung und Teilhabe und unserer offenen Tür, dem Jugendzentrum „Das Inkult“ vorgestellt.

# September



## KulturLiebe 2024

Das Inkult-Team durfte erneut beim diesjährigen Gnadentaler KulturLiebe 2024 dabei sein und hatte die besondere Ehre, die Veranstaltung mit unserem Tanz zu eröffnen. Es war ein wunderbares Erlebnis, das wir mit großer Freude geteilt haben. Unsere Jugendlichen hatten enormen Spaß dabei, den Tanz einzustudieren und ihn schließlich auf die Bühne zu bringen. Wir haben viele herzliche Menschen kennengelernt und die Atmosphäre in vollen Zügen genossen. Es war ein Tag voller Freude, Begegnungen und Gemeinschaft, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir danken allen Menschen, die diese faszinierenden Tage ermöglicht haben

## Wir hatten wieder tollen Besuch bei uns.

Heidrun Volkamer, Beratungslehrerin an der Gesamtschule an der Erft.

Wir arbeiten schon lange mit der Gesamtschule an der Erft in verschiedenen Projekten zusammen und freuen uns, dass wir zukünftig noch weitere coole Angebote ins Leben rufen wollen.



## Meertaler Stadtteilfest

Das Jugendzentrum Inkult war auch beim Meertaler Stadtteilfest dabei. Wir hatten eine Menge Spaß. Es gab wieder unsere beliebten Glitzer Tattoos und ebenso haben wir die Kids bemalt. Es war ein tolles Fest

## Garten AG im Johannes von Gott Haus

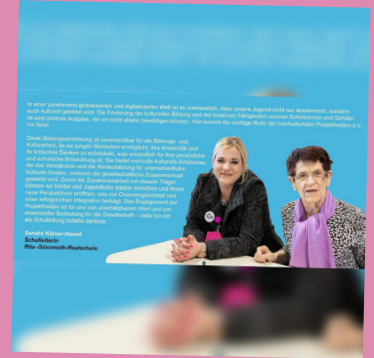
Am ersten Mittwoch des Septembers war wieder einiges los bei uns. Unsere Jugendleiterin Nina war zu erst bei einer wichtigen Sitzung im Haus Derikum. Bei dieser Sitzung treffen sich u.a. Jugendleiter aus allen Jugendzentren und das Jugendamt zusammen und besprechen wichtige Sachverhalte für die Kinder- und Jugendarbeit. Ebenso hatte wieder die Garten AG im Johannes von Gott Haus stattgefunden und natürlich der normale bunte Alltag im Jugendzentrum.



# September

## Eine neue Stimme erreicht uns:

Diesmal von Sandra Klüser-Hanné, Schulleiterin der Rita Süßmuth Realschule unserer tollen Partnerschule. Mit auf dem Bild zu sehen ist ebenfalls eine ganz starke und ehrenvolle Persönlichkeit: Rita Süßmuth - Bundesministerin, Bundestagspräsidentin a.D. Nach ihr wurde diese vielfältige Schule benannt. Wir freuen uns über diese Anerkennung und noch mehr über die weitere Zusammenarbeit - z.B. im Rahmen von Bildung und Teilhabe (BuT) sowie vielen weiteren Projekten.



## Bildung und Chancengleichheit

Wir waren wieder für mehr Bildung und Chancengleichheit unterwegs. Unsere Vorsitzende Mechtild Swertz und unser Jugendsprecher Mirac waren wieder an unserer Partnerschule, der Geschwister Scholl Grundschule. Eine starke und vielfältige Schule! Vielen Dank an Marie-Florence Geerlings, Schulleiterin und ihrem Team für den guten Austausch. Wir freuen uns auf weitere Projekte und gemeinsame Förderungen von Kindern und Jugendlichen.

## Nachtfrequenz

Das Inkult nahm als Neusser Jugendzentrum an der landesweiten Nachtfrequenz teil und verwandelte den Abend in ein unvergessliches Erlebnis. Die Jugendlichen zauberten köstliche Muffins und Waffeln, Neben Glitzer-Tattoos und Schminkaktionen gab es ein spannendes Kickerturnier, das die Kinder und Jugendlichen begeisterte. Die Kinder konnten Fotos erstellen, die sie sofort mit nach Hause nehmen durften, und beim Just Dance wurde fleißig getanzt. Ein ganz besonderes Highlight war die kreative Aktion mit Acrylfarbe auf Leinwänden. Insgesamt war es ein wunderschöner und gelungener Abend, der viel Freude bereitete.



## Axel Franke zu Besuch

Wir hatten wieder einen besonderen Besuch bei uns: Axel Franke, unser Bezirksbeamter die Kinder und Jugendlichen hatten richtig Spaß mit dir. Viele Fragen der Kids und viel Aktion im InKult Tausend Dank für deine wichtige Arbeit für die Menschen in Neuss. Wir freuen uns auf die nächste Fifa Zocker Runde mit dir!

# September



## Theater am Schlachthof

Unsere Jugendsprecherin Anna und Mechtild Swertz aus unserem Vorstand waren vor kurzem bei unserem Freund und Partner im Theater am Schlachthof und haben etwas ganz Besonderes gefeiert. Die Jubiläumstiftung der Sparkasse hat ihre Stiftungsgelder an zahlreiche kulturelle Einrichtungen und soziale Vereine in Neuss ausgeschüttet. Unser Bürgermeister Reiner Breuer und Vorstand der Sparkasse Carsten Probst überreichten die Spenden, über die wir uns sehr gefreut haben. Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung. So können wir die kulturelle Kinder- und Jugendarbeit und den Raum für Begegnungen nachhaltig weiter fördern.

## Wir hatten gestern eine ganz besondere Reise!

Unsere Partnerschule, die St.-Konrad-Schule hat sich in dieser Woche auf den Weg ins TamboTambo-Land gemacht.

Über 320 Schülerinnen und Schüler trommelten, sangen und tanzten bei sonnigem Wetter. Eine großartige Aufführung! Toll, was die Kinder, Eltern und das Team rund um Schulleiterin Elke Schlangen auf die Beine gestellt haben.



## Fantastisches Stadtteilfest im Barbaraviertel

Es war wieder bunt, vielfältig und einfach großartig. Danke an alle, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben.



## Einige Eindrücke aus der Kulturnacht

Am ersten Mittwoch des Septembers war wieder einiges los bei uns. Unsere Jugendleiterin Nina war zu erst bei einer wichtigen Sitzung im Haus Derikum. Bei dieser Sitzung treffen sich u.a. Jugendleiter aus allen Jugendzentren und das Jugendamt zusammen und besprechen wichtige Sachverhalte für die Kinder- und Jugendarbeit.

Ebenso hatte wieder die Garten AG im Johannes von Gott Haus stattgefunden und natürlich der normale bunte Alltag im Jugendzentrum.



# September

## Sozialinitiative „Lust an Zukunft“

Die Sozialinitiative „Lust an Zukunft“ von Dm-Drogerie Markt Deutschland unterstützt Projekte in den Bereichen Gesellschaft, Ökologie, Gesundheit sowie Soziales und Kultur. Wir freuen uns riesig über diese großartige Anerkennung.

Ehrenamt lebt vom vielfältigen Netzwerken! In diesem Zusammenhang haben wir einen weiteren ganz tollen Verein kennengelernt - Aktion Luftballon e.V.



Der Verein unterstützt die medizinischen Behandlungsmöglichkeiten vor Ort, indem er wichtige medizinisch-technische Anschaffungen tätigt. Darüber hinaus setzt der Verein sich dafür ein, Eltern durch gezielte therapeutische Unterstützung zu stärken, denn nur starke Eltern können starke Kinder hervorbringen. Auch die Ausstattung in der Kinderklinik liegt dem Verein am Herzen: von Spielplätzen, Spielzeug und Spielzimmern über Elternbetten und Spielstühle.

## Integrationslauf 2024: Ein voller Erfolg für uns und das Jugendzentrum InKult!

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr wieder am Integrationslauf teilnehmen konnten! Viele Kinder und Jugendliche aus unserem Jugendzentrum InKult waren begeistert dabei und haben mit viel Energie und Freude ihre Runden gedreht.

Der Integrationslauf bietet eine großartige Möglichkeit, Gemeinschaft zu erleben und den Teamgeist zu stärken. Unsere Teilnehmer haben nicht nur sportliche Höchstleistungen gezeigt, sondern auch Freundschaften geschlossen und neue Erfahrungen gesammelt.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben und an die engagierten Jugendlichen, die mit ihrem Einsatz den Tag unvergesslich gemacht haben. Ein besonderer Dank geht an Verena Austermann. Lasst uns auch weiterhin gemeinsam für Integration und Gemeinschaft einstehen!



## „Die andere Frage“

An einem Samstag war ein Kamera Team bei uns vor Ort und bereitet einen Beitrag für den WDR im Rahmen des Formates „Die andere Frage“ vor. Wir durften gemeinsam mit Jugendlichen und unserem Vorstand über unsere aktive Präventionsarbeit berichten, die wir seit Jahren erfolgreich umsetzen. Es geht u.a. um das Thema Mobbing und Ausgrenzung - und vor allem darum, was die Jugendarbeit aktiv dagegen machen kann. Zudem geht es darum, wie wir unsere Demokratie gemeinsam weiter stärken können. Seid gespannt, der Beitrag erscheint in ein paar Wochen.



# Oktober

## Runder Tisch Gnadental

Gemeinsam stark für unser Quartier! Mechtild Swertz aus unserem Vorstand und Cihan aus unserem Jugendvorstand waren beim vor kurzem beim runden Tisch Gnadental dabei. Hier werden wichtige Themen rund um unser Quartier besprochen



## Spannender Dreh

Wir hatten einen ganz besonderen Tag bei den Interkulturellen Projekthelden! Ein großartiges Filmteam ist extra aus Berlin angereist, um über unsere Arbeit im Quartier zu berichten. Wir sind total begeistert von dem spannenden Dreh und den Eindrücken, die das Team gesammelt hat.

## Wieder eine tolle Begegnung!

Umut Ali Öksüz durfte den Bundestagsabgeordneten Hermann Gröhe bei den Interkulturellen Projekthelden willkommen heißen. Es war ein wertvoller Austausch über unsere interkulturelle Arbeit, unsere Projekte und die Herausforderungen, denen wir als gemeinsamer Verein gegenüberstehen. Danke, Hermann, für das tolle Gespräch und den wertvollen Austausch. Gemeinsam können wir Brücken bauen und eine vielfältige, respektvolle Gesellschaft fördern



## Wir lieben Vielfalt! Deshalb investieren wir in Begegnungen und Freundschaften.

Kürzlich hatten wir eine besondere Besuchergruppe aus Nevsehir, der Neusser Partnerstadt in Kapadokien, bei uns im Jugendzentrum zu Gast. Gemeinsam mit Vertretern der Stadtverwaltung und der Kommunalpolitik aus Neuss erlebten wir einen inspirierenden Austausch.

Im Mittelpunkt standen die Jugendlichen: Sie hatten viele Fragen und berichteten stolz über ihre Jugendarbeit vor Ort.

Wir sind dankbar, seit vielen Jahren Gäste aus anderen Ländern bei uns begrüßen zu dürfen und so den interkulturellen Austausch zu fördern und zu erweitern. Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen!



# November

## Der Deutschlandfunk war bei den Projekthelden zu Gast!

In einem spannenden Austausch haben wir über kulturelle und religiöse Themen gesprochen und gleichzeitig unsere vielfältigen Angebote vorgestellt, die mittlerweile deutschlandweit Gehör finden.

Wir freuen uns schon riesig auf den Beitrag und darauf, unsere Arbeit und Projekte einem noch breiteren Publikum bekannt zu machen! Bleibt dran – es lohnt sich!



## Neues Projekt gestartet: Tag der offenen Schulen im Inkult!

Wir hatten das Vergnügen, an drei spannenden Tagen Schulklassen bei uns zu begrüßen und gemeinsam ein tolles Programm zu erleben! Besonders freut uns, dass die Gesamtschule an der Erft zum ersten Mal dabei war!

Die Schüler hatten jede Menge Spaß und konnten in Gesprächen mit unserem Jugendvorstand viel über ehrenamtliche Engagementmöglichkeiten und Praktika bei uns erfahren.

Es war eine inspirierende Zeit voller Austausch und neuen Verbindungen – wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit unseren Freunden und Partnern. Das Beste: durch diese Projekte erreichen uns immer mehr Kinder und Jugendliche und finden zusammen, schließen Freundschaften und fördern wichtige Begegnungen in ihrer Freizeit.



## Wir hatten Besuch von News 89.4!

Unser Ausflug mit den Jugendlichen zur Kletterkirche in Mönchengladbach war ein voller Erfolg! Trotz des schlechten Wetters draußen haben wir uns drinnen sportlich betätigt. Die Kinder hatten jede Menge Spaß und konnten sich richtig auspowern. Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten! Ein herzliches Dankeschön an das Team der Kletterkirche für die großartige Betreuung.

# November

## HeNeDVBK – Wir starten durch!



Die interkulturellen Projekthelden haben offiziell die erste Phase des HeldenNetzwerks für Demokratie, Vielfalt, Bildung und Kultur (HeNeDVBK) eingeläutet! Mit großer Freude und voller Tatendrang fanden die ersten Treffen und Projektplanungen statt. Diesmal durften wir uns mit unserer Partnerschule, der Gesamtschule Norf, zusammensetzen – vertreten durch die didaktische Leitung Frau Röhrbein Kaske, das Schülersprecher-Team und das engagierte Team der sozialen Arbeit.

Gemeinsam legen wir die Grundsteine für ein starkes, zukunftsorientiertes Netzwerk, das Demokratie, Vielfalt, Bildung und Kultur in den Mittelpunkt stellt. Wir freuen uns riesig auf die kommenden Schritte und darauf, gemeinsam Großes zu bewegen!

Bleibt gespannt – hier wächst etwas Besonderes!

## Themenfeld „Generation“

Es war ein Tag voller Stolz und Freude für uns! Die Interkulturellen Projekthelden wurden als einer der fünf Träger in Deutschland im Rahmen des Deutschen Nachbarschaftspreises 2024 im Themenfeld „Generation“ ausgezeichnet. Von knapp 1000 Bewerbungen aus allen Bundesländern wurde unsere Arbeit und unser Engagement in Neuss vor großem Publikum in Berlin geehrt.

Wir sind immer noch fassungslos über diese Anerkennung. Dieser Moment würdigt die vielen gemeinsamen Stunden und die Leidenschaft, die unser Team in das interkulturelle Miteinander steckt.

Die Auszeichnungen wurden feierlich von Bundesministerin Lisa Paus überreicht, die die Bedeutung von Gemeinschaft und generationsübergreifender Zusammenarbeit betonte.

Ein großer Dank an alle, die uns geglaubt, uns begleitet und unterstützt haben. Großer Dank auch an das Johannes von Gott Haus. Mit unserem jahrelangen Partnern wird es erst möglich, generationsübergreifende und wunderbare Projekte ins Leben zu rufen.



## NRWmachtSozial-Demonstration

Auch wir waren bei der NRWmachtSozial-Demonstration dabei, um ein starkes Zeichen gegen Gehaltskürzungen zu setzen! Gemeinsam mit den Flaggen unseres Verbandes, dem Paritätischen, haben wir für soziale Gerechtigkeit und faire Arbeitsbedingungen ein Zeichen gesetzt!

# November

## Dankeschön an Hermann Gröhe

Ein herzliches Dankeschön an Hermann Gröhe, MdB für die Einladung in den Bundestag! Wir haben uns über diese Wertschätzung, Anerkennung und den bereichernden Austausch sehr gefreut. Die besondere Führung durch den Bundestag war ein unvergessliches Highlight!



## Unsere Heimatstadt Neuss hat Grund zu feiern!

Mit großer Freude verkünden wir die Eröffnung unseres neuesten Angebots: das „Heldennetzwerk für Demokratie, Vielfalt, Bildung und Kultur“ – unterstützt durch die Stadt Neuss. Danken möchten wir auch dem Neusser Bauverein, der uns tatkräftig bei den Vorbereitungen an unserem schönen Container untersetzt hat. Ein solches Netzwerk gibt es nur in wenigen Kommunen, und wir sind stolz, dass wir zu den Vorreitern zählen.

Unser Ziel: Nachhaltige Angebote schaffen, die sich entschieden gegen jede Form von Antisemitismus, Islamismus und Extremismus aller Art stellen. Mit vereinten Kräften setzen wir uns für eine offene und bunte Gesellschaft ein.

Bei unserer Eröffnung durften wir besondere Gäste begrüßen: Frau Platen, Beigeordnete für Schule, Jugend und Kultur, und Herrn Lachmann, Beigeordneter für Bürgerservice, Sicherheit und Soziales. Ihre Unterstützung ist ein wertvoller Beitrag zur Stärkung unserer Demokratie!



Gemeinsam gestalten wir eine sichere und vielfältige Zukunft für Neuss und darüber hinaus.

## Wir freuen uns riesig!

Unsere neue Elternmappe „Gemeinsam stark“ ist da – jetzt in über 18 Sprachen verfügbar!

Mit einem herzlichen Vorwort von Frau Platen, unserer Beigeordneten für Jugend, Bildung und Kultur, und der großzügigen Förderung des Rotary Clubs konnten wir dieses wichtige Projekt verwirklichen.

Mit der Elternmappe möchten wir Eltern, Familien und Fachkräfte besser unterstützen und gemeinsam dazu beitragen, Eltern und Kinder zu stärken.

Danke an alle, die dieses Projekt möglich gemacht haben!



# November

## Das HeldenNetzwerk wächst weiter!

Dieses mal durften wir unsere Angebote für Schulen und Vernetzung weiter ausbauen. Mit dabei waren diesmal die Gesamtschule Norf und das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium – zwei starke Partner für interkulturelle Zusammenarbeit und Bildung!

Weitere spannende Projekte und konzeptionelle Ansätze sind bereits in Planung. Die großartige Resonanz auf unsere bisherigen Aktivitäten motiviert uns, noch mehr zu bewegen.

Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und danken allen Beteiligten für ihre Unterstützung! Gemeinsam gestalten wir eine vernetzte, interkulturelle Zukunft.



## Auch dieses Mal waren wir bei einem Besuch der Landesgartenschau dabei – diesmal ging es in den Botanischen Garten.

Wir wurden herzlich empfangen, und die familiäre Atmosphäre machte den Besuch besonders angenehm. Vor Ort bekamen wir spannende Einblicke in die vielfältige Gartenarbeit, die im Botanischen Garten geleistet wird. Es war ein großartiger Austausch, der uns nachhaltig beeindruckt hat!

Als Jugendeinrichtung freuen wir uns besonders, von Anfang an aktiv in diese Thematik eingebunden zu sein und die Möglichkeit zu haben, sie mitzugestalten. Es ist für uns eine Herzensangelegenheit, uns für Natur und Umwelt einzusetzen.

Besonders versüßt wurde unser Tag durch die Nymphensittiche, die dort ihr Zuhause gefunden haben – ein echtes Highlight.

Unser besonderer Dank gilt Frau Elke Berk, die uns zu diesem fantastischen Austausch eingeladen hat!



# Dezember

## Advent in der Stadtbibliothek Neuss

Gang durch den Advent in der Stadtbibliothek Neuss - auch in diesem Jahr waren wir dabei

Auch in diesem Jahr erstrahlte die Stadtbibliothek Neuss in weihnachtlichem Glanz! Gemeinsam mit der Musikschule Neuss haben Kinder und Jugendliche beim Adventssingen für eine zauberhafte Stimmung gesorgt. Mit ihren klaren Stimmen und viel Begeisterung brachten sie die Herzen der Zuhörer zum Leuchten.



Doch das war nicht alles: Vier talentierte Leserinnen und Leser aus dem Lesewettbewerb trugen wunderschöne Weihnachtsgeschichten vor und entführten das Publikum in stimmungsvolle Winterwelten.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Nikolaus – gespielt von einem engagierten Mitglied aus dem Jugendvorstand der Interkulturellen Projekthelden! Mit viel Freude verteilte er kleine Nikoläuse an Groß und Klein.

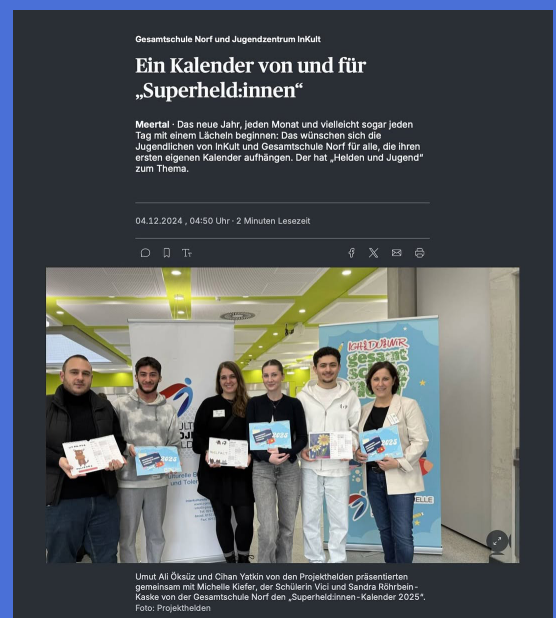
Ein herzliches Dankeschön gilt vor allem dem Förderverein der Stadtbibliothek, die mit uns gemeinsam das wunderbare Event unterstützt haben. Wir freuen uns schon auf viele weitere musikalische und literarische Momente!

## Superheld:innen-Kalender 2025 – Ein Lächeln für jeden Tag!

Jung, kreativ und inspirierend: Der „Superheld:innen-Kalender 2025“ ist das Ergebnis eines großartigen Gemeinschaftsprojekts der Gesamtschule Norf und dem Jugendzentrum InKult. Unter dem Motto „Helden und Jugend“ haben Jugendliche beeindruckende Kunstwerke gestaltet, die Vielfalt und Demokratie feiern.

Mit kreativen Illustrationen und humorvollen Details wie dem „Ugly Christmas Sweater Day“ sorgt der Kalender für einen fröhlichen Start in jeden Monat. Egal ob als Geschenk oder für die eigene Wand – dieser Kalender bringt Farbe und ein Lächeln in den Alltag!

Unterstützt die jungen Talente und holt euch ein Stück Superheld:innen-Power ins neue Jahr!



# Dezember



## Adventszauber im Barbaraviertel

An einem Samstag waren wir auf der wundervollen Adventsfeier im Barbaraviertel – Dependance und es war einfach großartig!

Es gab leckeres Essen, strahlende Gesichter bei den Geschenken für Kinder und Jugendliche und natürlich den festlichen Höhepunkt: das feierliche Aufstellen des Weihnachtsbaums.

Für besondere Unterhaltung sorgte eine neue Tanzgruppe, die uns alle mit ihrer Energie und Begeisterung mitgerissen hat. Es war ein Tag voller Gemeinschaft, Freude und vorweihnachtlicher Stimmung.

Ein riesiges Dankeschön für die Einladung und dem hervorragenden Austausch. Gleichzeitig bedanken wir uns auch beim dem gesamten Team Barbaraviertel!

## Georg-Büchner-Preisträger 2024

Eine besondere Ehre für Neuss: Der Georg-Büchner-Preisträger 2024, Oswald Egger, war heute im Rathaus zu Gast. Mit seinen Lesungen aus aktuellen Werken faszinierte er die Zuhörerinnen und Zuhörer und gewährte spannende Einblicke in seine einzigartige literarische Welt.

Im Anschluss trug er sich in das Goldene Buch der Stadt Neuss ein – ein bedeutender Moment, den wir nicht so schnell vergessen werden. Herzlichen Dank an die Veranstalter für die Einladung, bei dieser besonderen Lesung dabei sein zu dürfen.



# Dezember

## Genadentaler Weihnachtsmarkt

Auch wir vom Jugendzentrum InKult waren mit einem Stand auf dem gemütlichen Genadentaler Weihnachtsmarkt vertreten – eine wunderbare Gelegenheit, die festliche Stimmung gemeinsam zu genießen! Ein herzliches Dankeschön an den Verein Gnadental Aktiv e.V. für die tolle Organisation und die Möglichkeit, Teil dieses besonderen Ereignisses zu sein!

Zusammen mit einigen Kindern aus dem Jugendzentrum haben wir den Tag mit leckeren Leckereien, strahlenden Lichtern und viel Vorfreude auf Weihnachten verbracht.

Wir haben uns besonders gefreut, so viele Menschen aus dem Quartier zu treffen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Es war einfach wunderbar, diese besonderen Momente miteinander zu teilen.



## Wir waren bei der feierlichen Eröffnung der großartigen Dauerausstellung des Rheinischen Schützenmuseums Neuss – und es war ein voller Erfolg!



Viele neue Ausstellungsstücke wurden präsentiert, und die beeindruckenden Renovierungsarbeiten im Rheinischen Schützenmuseum sind wirklich gelungen. Es ist ein toller Ort, an dem die Tradition und Geschichte des Schützenwesens lebendig wird.

Wir möchten dem großartigen Team des Schützenmuseums – Malaika und Britta – und allen engagierten – herzlich zu dieser tollen Arbeit und ihrem großen Engagement gratulieren! Die neue Dauerausstellung ist ein echter Gewinn, und wir freuen uns schon jetzt auf die weitere Zusammenarbeit.

Besonders freut es uns, dass Jugendliche aus unserem Jugendvorstand solche großartigen Aktionen gerne mit unterstützen. Ihr zeigt echten Einsatz – das ist einfach klasse!

# Dezember

**Gemeinsam für die Gemeinschaft! Der WDR hat unsere tolle Aktion begleitet und wir hatten wieder einen großartigen Tag bei unserem Partner Johannes von Gott Haus.**

Wie jedes Jahr haben Kinder und Jugendliche zusammen mit den Senioren gebacken, gelacht und wertvolle Zeit verbracht. Besonders wichtig: Wir geben Jugendlichen eine Stimme, die direkt aus der Praxis berichten können. Denn Partizipation bedeutet für uns gemeinsames Handeln in der Kinder- und Jugendarbeit – und solche Aktionen sind entscheidend für unsere gemeinsame Zukunft!



**Die Wunschbaum-Aktion von Thalia - Mayersche Neuss war ein voller Erfolg!**

Dank dieser wundervollen Initiative konnten wir über 100 Kinder, Jugendliche und Familien aus unserem Jugendzentrum Inkult erreichen, die sonst kein Weihnachtsgeschenk bekommen hätten. So viel Freude, strahlende Gesichter und unvergessliche Momente – einfach wunderschön!

Ein riesiges Dankeschön für diese großartige Aktion, die Kindern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat. Das zeigt, wie viel wir gemeinsam bewegen können.



# Dezember

## Wir hatten unsere letzte Sitzung in diesem Jahr!

Wir planen bereits mit voller Energie für 2025 und freuen uns riesig auf spannende Projekte. Besonders im Fokus stehen:

- Leseförderung
  - Politische Bildung
  - Demokratieförderung
  - Extremismusprävention
- ... und viele weitere Bereiche, die uns am Herzen liegen.

Unser Ziel: Die Gesellschaft stärken, das Miteinander fördern und gemeinsam eine positive Zukunft gestalten.



## Was für ein Jahr!

2024 war voller toller Begegnungen, faszinierender Projekte und unzähliger Möglichkeiten, Menschen zu vernetzen. Die vielen Bilder, die wir teilen, sind nur ein kleiner Eindruck unserer vielfältigen und bunten Arbeit, die bereits 2025 mit voller Energie weitergehen wird. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch auch im neuen Jahr Großartiges zu schaffen!

Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer, Partner, Freunde und Familien, die uns begleitet haben. Ihr seid ein unverzichtbarer Teil unserer Arbeit!

Wir wünschen euch allen ein gesundes, friedliches und glückliches neues Jahr 2025. Lasst uns zusammen das Beste daraus machen!



# Mitgliedschaft und Spenden

An alle, die unsere Arbeit in diesem Jahr mit Geld- oder Sachspenden, Motivation und Zeit unterstützt haben, richten wir aus vollem Herzen ein großes:

Danke! Merci! Teşekkürler! Spas! Спасібо! Thank you! Bedankt! Dziękuję!  
¡Gracias!

Wir möchten einen Beitrag dazu leisten, das Zusammenleben in einer vielfältigen, multiethnischen-Gesellschaft gelingend zu gestalten. Dafür verhelfen wir jungen Heranwachsenden zu Selbstbefähigung und Entdeckung ihrer Talente, leben Offenheit, Respekt und Toleranz. – Denn das sind die Grundsteine für ein Miteinander, das bereichert.

Vielfalt bedeutet: Niemanden auszuschließen und gemeinsam, Hand in Hand, Großes zu verwirklichen.

Auch durch Ihre Mitgliedschaft mit einem Jahresbeitrag ab 12 € können Sie unsere Arbeit langfristig unterstützen:

Ja, ich möchte Mitglied werden

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Der Interkulturelle Projekthelden e. V. ist als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Spendenquittungen stellen wir gerne aus.

# DANKE AN ALLE

DIE AN DEM JAHRBUCH BETEILIGT WAREN

HERAUSGEBER:

INTERKULTURELLE PROJEKTHELDEN E. V.

BERGHÄUSCHENSWEG 30

41464 NEUSS

TEL: 02131 / 5338972

E-MAIL: INFO@I-PROJEKTHELDEN.DE

REDAKTION: INTERKULTURELLE PROJEKTHELDEN E. V.

LAYOUT / DESIGN: ADEM GÜL

BILDNACHWEIS: INTERKULTURELLE PROJEKTHELDEN E. V.

DIE REDAKTION BEHÄLT SICH ÄNDERUNGEN VOR.

AUF UNSEREN SOCIAL-MEDIA KANÄLEN GIBT ES AKTUELLE INFORMATIONEN ZU ANSTEHENDEN PROJEKTEN UND VERANSTALTUNGEN.

AUSSERDEM PRÄSENTIEREN WIR HIER DIE WERKE UNSERER JUNGEN KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER.

 INTERKULTURELLE PROJEKTHELDEN

 IPROJEKTHELDEN

 INTERKULTURELLE\_PROJEKTHELDEN

 INTERKULTURELLE PROJEKTHELDEN

DAS ALLES UND NOCH VIEL MEHR GIBT ES NATÜRLICH AUCH AUF UNSERER WEBSITE: [WWW.I-PROJEKTHELDEN.DE](http://WWW.I-PROJEKTHELDEN.DE)





INTERKULTURELLE  
**PROJEKT**  
HELDEN

[www.i-projekthelden.de](http://www.i-projekthelden.de)